

Gutes tun und gutes Tun fördern!

Vereine, Verbände, Feuerwehren und auch die Kirchen sind elementare Standbeine unserer Gesellschaft. Sie vermitteln soziale Werte im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit und Senioren sowie hilfsbedürftige Menschen nehmen dank der vorhandenen Angebote am gesellschaftlichen Leben teil.

Ich werde für Vereine, Verbände, Kirchen und alle ehrenamtlich engagierten Personen immer ein offenes Ohr haben.

Die Würdigung von ehrenamtlichem Engagement ist mir eine Herzensangelegenheit und ich werde die ehrenamtlich Tätigen mit all meinen Kräften unterstützen.

Um speziell Vorständen in Vereinen und Verbänden bei administrativen Aufgaben helfend zur Hand zu gehen ist es mein Ziel, einen Ansprechpartner im Rathaus zu installieren der bei Fragen rund um die Vereinsführung mit Rat und Tat zur Seite steht. Dadurch hoffe ich, nicht nur Vereinsarbeit, sondern auch speziell die Vorstandsarbeit wieder etwas attraktiver zu machen.



Gemeinsam agieren - attraktive Lösungen für alle!

Vertrauen zwischen Bürgerinnen und Bürgern, den Gemeindegremien und der Verwaltung ist mir sehr wichtig. Die offene Kommunikation auf Augenhöhe ist mir persönlich von großer Bedeutung.

Bürgernahe Kommunalpolitik bedeutet für mich transparente und nachvollziehbare Entscheidungen, echte Bürgerbeteiligung bei weitreichenden Themen und die offene, ehrliche Kommunikation. Dies trägt erheblich zur Akzeptanz von Entscheidungen und der Identifikation mit Projekten bei.

Eigentlich verfolgen wir alle dasselbe Ziel: Die beste Lösung für Frielendorf. Also lassen Sie uns unser Potenzial nutzen!

Unsere Verwaltung sehe ich als modernen, bürgernahen, serviceorientierten Dienstleister, als solcher muss er kontinuierlich weiterentwickelt werden. Hier gehe ich gern mit gutem Beispiel voran.



Gäste sollen sich wohlfühlen - Möglichkeiten nutzen!

Der Tourismus ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor unserer Gemeinde. Mit der Erlebniswelt Silbersee haben wir ein attraktives Ferien- und Naherholungsgebiet.

Die Anerkennung des Knülls als 13. Naturpark in Hessen bietet uns als Teil des Naturparks die Möglichkeit, unseren Tourismusstandort Frielendorf weiterzuentwickeln.

Es gilt, die Möglichkeiten zu nutzen, um unseren Bekanntheitsgrad zu steigern und eine größere Wertschöpfung durch die Vermarktung regionaler Produkte zu erzielen.

Für die Kleinen Großes erreichen!

Grundlage einer erfolgreichen Zukunft unserer Kinder ist eine bestmögliche Bildung. Das Bildungs- und Betreuungsangebot einer Gemeinde ist zwischenzeitlich ein bedeutender Standortfaktor für Familien.

Nur wenn diese Angebote auch in Zukunft attraktiv sind bleibt Frielendorf bei jungen Familien weiterhin ein begehrter Ort zum Wohnen, Leben und Arbeiten.

Mit unseren vier Kindergärten und vier Grundschulen sind wir im Marktflecken aktuell gut aufgestellt, dieses Angebot gilt es zu erhalten und weiter auszubauen.

Ich werde mich weiterhin für gut ausgestattete und flexible Bildungs- und Betreuungsangebote in Kindergärten und Schulen einsetzen die fortlaufend und bedarfsgerecht entsprechende der Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Eltern weiterentwickelt werden. Die nötigen Anpassungen gilt es rechtzeitig und mit Weitblick zu erkennen. Ich werde hierfür regelmäßig das Gespräch mit den Verantwortlichen, Elternbeiräten und Fördervereinen von Kindergärten und Schulen suchen.



FRIELENDORF

SPD

JENS NÖLL



Bürgermeisterwahl
am 26. September



... weil mir Frielendorf
am Herzen liegt!

LIEBE FRIELENDORFERINNEN, LIEBE FRIELENDORFER,

am 26. September 2021 wählen Sie Ihren neuen Bürgermeister. Gemeinsam mit Ihnen Frielendorf zukunftsfähig zu gestalten, weiterzuentwickeln und etwas zum Wohle unseres Marktfleckens beizutragen, motiviert mich, für das verantwortungsvolle Amt des Bürgermeisters zu kandidieren.

„Gemeinsam mit Ihnen“ liegt mir besonders am Herzen. Sie sind die wichtigsten Akteure unserer Gemeinde. Ich werde immer ein offenes Ohr für Sie haben und Ihre Anliegen ernst nehmen. Mein Ziel ist es, Sie in unserem Marktflecken Frielendorf und in der Region gut zu vertreten sowie Ihre Stimme nach außen zu sein.

Frielendorf braucht weiterhin einen offenen, ehrlichen, menschlichen und vor allem glaubwürdigen Bürgermeister der zielstrebig aber auch nachhaltig und mit Weitblick handelt.

Frielendorf hat in den vergangenen Jahren viel erreicht, dennoch gibt es noch viel zu tun. Gehen wir die Aufgaben gemeinsam und tatkräftig an !

Ihr

Jens Nöll

Jens Nöll

So bin ich für Sie zu erreichen:

Jens Nöll

Burgstraße 6

34621 Frielendorf-Großropperhausen

Telefon: 05684 931961

Mobil: 0173 2612192

Mail:kontakt@jens-noell.de

Internet: www.jens-noell.de

Facebook: JensNoellFrielendorf



Meine Familie und ich...



Persönliches...

Mein Name ist Jens Nöll. Ich bin 48 Jahre alt, verheiratet und habe drei Kinder.

Nach dem Abitur 1992 an der Theodor-Heuss-Schule in Homberg verpflichtete ich mich bei der Bundeswehr als Offizieranwärter die ich nach 6 Jahren als Oberleutnant der Reserve verließ. Auch heute übe ich noch als Reservist im Jägerbataillon 1 in Schwarzenborn. Derzeit bin ich als Hauptmann auf der Stelle des Nachschuboffiziers im Bataillonsstab tätig.

Seit 1998 arbeite ich als Versicherungsfachmann für die Allianz. 2002 machte ich mich selbstständig und seitdem betreibe ich eine Generalvertretung in Ziegenhain.

Seit meinem 21. Lebensjahr engagiere ich mich kommunalpolitisch, zunächst bis 2011 als Gemeindevertreter und Mitglied des Ortsbeirates Großropperhausen. Im Jahr 2011 wurde ich in den Gemeindevorstand gewählt, seit diesem Jahr bin ich als erster Beigeordneter Stellvertreter des Bürgermeisters. In den vergangenen 5 Jahren war ich zudem Vorsitzender der Jugend- und Sozialkommission unserer Gemeinde

Neben meiner politischen Arbeit musiziere ich nunmehr fast 40 Jahre im evangelischen Posaunenchor und über 30 Jahre im Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Großropperhausen. Seit 10 Jahren lenke ich als Vorsitzender die Geschicke des Fördervereins der Ahornschule, bin Jugendschöffe am Amtsgericht Treysa und Vorsitzender der Frielendorfer SPD.

Wenn ich einmal abschalten will, durchstreife ich mit unserem Hund Jim Beam die Umgebung oder schwinge mich auf meinen alten Hanomag und drehe eine Runde durch unsere schöne Umgebung.

Ich lebe mit meiner Frau Ute, unserem jüngsten Sohn Benedikt und meinen Eltern gemeinsam in meinem Elternhaus in Großropperhausen das ich vor 20 Jahren im Rahmen der Dorferneuerung umgebaut habe.

Die Gemeinde Frielendorf ist meine Heimat, als Ihr Bürgermeister möchte ich auch künftig für die richtigen Rahmenbedingungen sorgen, dass Frielendorf für uns alle attraktiv und lebenswert bleibt.

Geld können wir nicht drucken - aber sinnvoll einsetzen!

Die finanzielle Situation unserer Gemeinde hat sich in den vergangenen Jahren erheblich verbessert, die Schulden Frielendorfs konnten, auch dank des Schutzeschirmes des Landes Hessen, deutlich reduziert werden. Dies fand aber weder auf den Schultern der Bürgerinnen und Bürger statt noch haben wir uns „kaputtgespart“.

Die langfristige Reduzierung der Schulden ist für mich, auch in Hinblick auf künftige Generationen, ein sehr wichtiges Ziel. Ich nehme lieber Geld für das Gemeinwohl in die Hand, als dieses in Form von Zins- und Tilgungsleistungen an Banken abzuführen und hierdurch den finanziellen Spielraum unseres Marktfleckens einzuschränken.



Ein lebenswertes Frielendorf - heute und in Zukunft!

Nachhaltig und zukunftsorientiert handeln bedeutet die Auswirkungen auf künftige Generationen zu beachten, insbesondere im Bereich Natur- und Umweltschutz.

Klimaschutz betrifft uns alle. Die Auswirkungen der Klimaveränderung erleben wir regelmäßig in Form von extremen Wetterereignissen.

Kommunen müssen im Klimaschutz eine Vorreiterrolle übernehmen und ihren Beitrag zur Energiewende leisten. Als positiven Nebeneffekt entlasten Energieeinsparungen auch unseren kommunalen Haushalt.